



Neuer Sachgebietsleiter im Fachbereich Bauen und Stadtentwicklung

Seit dem ersten Februar 2019 hat der Fachbereich Bauen und Stadtentwicklung mit Rüdiger Funk einen neuen Leiter für das Sachgebiet Stadtplanung und UNESCO-Welterbe. Mit seinen sieben Kollegen, drei davon im Bereich Stadtplanung und vier im Bereich UNESCO-Welterbe kann er auf eine sehr interessante und vielfältige Tätigkeit blicken. Aktuelle Aufgaben sind der neu aufzustellende Flächennutzungsplan,

die Auseinandersetzung mit dem Integrierten Stadtentwicklungskonzept und demnächst die Radwegeplanung.

Als Tourist hatte Rüdiger Funk erste Bekanntschaft mit der Welterbestadt Quedlinburg gemacht. Er war sofort begeistert vom besonderen Flair der Stadt, ihren Fachwerkhäusern und dem Kopfsteinpflaster. Mit Ausschreibung der Stelle des Sachgebietsleiters der Stadtverwaltung Quedlinburg, nahm er dann die Chance zur Neuorientierung wahr und bewarb sich auf die Stelle. Rüdiger Funk absolvierte nach seiner Banklehre ein Studium zur Raumplanung, erwarb in einem Referendariat die Zusatzqualifikation als Bauassessor und zuletzt arbeitete er für ein Unternehmen, welches für Immobilien in der BRD Nachnutzungspotentiale zu finden versuchte.

Ansässig in Berlin war es für ihn eine große Entscheidung von der Großstadt in die Welterbestadt Quedlinburg als Kleinstadt zu kommen, aber das besondere Flair und die interessanten Aufgaben, die auf ihn zukommen, gaben den Ausschlag. Wichtig ist ihm, dass in den verschiedenen Bereichen immer versucht wird, möglichst gute Lösungen zur Schaffung einer guten Lebensqualität für die Bürger zu finden.

Baubeginn für neuen Radweg im Harz

Bei Quedlinburg haben heute die Bauarbeiten für einen neuen Radweg entlang der Bundesstraße (B) 79 begonnen. „Damit realisieren wir ein Vorhaben, das ganz oben in unserem Bedarfsplan straßenbegleitender Radwege an Bundesstraßen steht“, erklärte Sachsen-Anhalts Verkehrsminister Thomas Webel beim ersten Spatenstich. Aufgrund ihrer Bedeutung sei die rund 4,7 Kilometer lange Trasse in den vordringlichen Bedarf eingeordnet worden. „Straßenbegleitende Radwege sind ein wichtiger Beitrag für mehr Sicherheit auf unseren vielbefahrenen Straßen im Land“, betonte der Minister. Zugleich werde dadurch die touristische Entwicklung gefördert, da sich das Fahrrad auch hier zunehmender Beliebtheit erfreue.

Nach Webels Worten werden insgesamt mehr als 1,6 Millionen Euro in den Bau des neuen Radweges investiert, der künftig zwischen der A 36-Anschlussstelle (AS) Quedlinburg und dem Knotenpunkt mit der Kreisstraße (K) 1322, Quedlinburg und Halberstadt verläuft und somit Quedlinburg und Halberstadt verbindet. Beteiligt sind der Wasserzweckverband Ostharz (rd. 450.000 Euro) und **die Stadtwerke Quedlinburg** (rd. 40.000 Euro). Beide Unternehmen verlegen im Zuge der bevorstehenden Arbeiten neue Versorgungsleitungen.

Der Radweg wird in Betonbauweise errichtet und ist künftig in beide Richtungen nutzbar. Seine Breite beträgt 2,50 Meter. Lediglich innerorts (Münchenhof) wird die Trasse aufgrund der beschränkten Platzverhältnisse nur zwei Meter breit ausgebaut, dafür aber mit einem Sicherheitsstreifen (50 cm) zur Fahrbahn versehen. Ende des Jahres sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein.



Oberbürgermeister Frank Ruch dankte Bauminister Webel und allen Beteiligten für die Unterstützung der Welterbestadt Quedlinburg auf ihrem Weg hin zu einer fahrradfreundlichen Stadt. Besonders freut er sich, dass damit auch ein Wunsch der Einwohner des Ortsteils Münchenhof nach einem sicheren Radweg in Richtung Quedlinburg in Erfüllung geht.

Zu Ihrer Information:

Die Baumaßnahme soll in drei Abschnitten realisiert werden. Begonnen wird anknüpfend an das bereits bestehende Teilstück des Radweges (aus Richtung Quedlinburg) im Bereich der Autobahnauffahrt. Im weiteren Verlauf orientiert sich die Trassierung an der B 79 und der neben ihr vorhandenen Baumreihe unter Berücksichtigung der existierenden Wirtschaftswege und Feldzufahrten. Das Bauende befindet sich an der Kreuzung der B 79 mit der K 1322.

Einwohnermeldestelle

Die Einwohnermeldestelle der Welterbestadt Quedlinburg, Grünhagenhaus, Markt 2, ist am Sonnabend, dem 15. Juni 2019 von 9 bis 12 Uhr geöffnet und im Juli am Sonnabend, dem 6. Juli 2019 von 9 bis 12 Uhr.

Keine Öffnungszeiten

Auf Grund des Sachsen-Anhalt-Tages wird es in der Verwaltung der Welterbestadt Quedlinburg am 31. Mai 2019 keine Sprechzeiten geben.

Schiedsstelle

Die Schiedsstelle der Welterbestadt Quedlinburg (einschließlich Ortsteile) öffnet am **10. Juli 2019** im Zeitraum von 18 bis 19 Uhr ihr Büro im Rathaus Gernode, Marktstraße 20, 1. OG, Raum 8, 06485 Quedlinburg/OT Stadt Gernode für Schlichtungsanliegen der Bürger. Während dieser Sprechzeit erreichen Sie die Schiedsstelle telefonisch unter 039485 930 10.

Bei Bedarf ist eine telefonische Kontaktaufnahme über die Stadtverwaltung Quedlinburg (Frau Kirsche 03946 905 558) und über die E-Mail: schiedsstelle@quedlinburg.de außerhalb dieses festen Sitzungstermins möglich.

Postanschrift: Schiedsstelle der Welterbestadt Quedlinburg, OT Stadt Gernode, Marktstraße 20, 06485 Quedlinburg

Aus der Sitzung des Stadtrates vom 11. April 2019:

Der Oberbürgermeister erinnert in Hinblick auf die am 30. Juni 2019 endende Legislatur, dass man auch unter schwierigen Bedingungen einerseits solide Haushalte aufstellen kann, ohne andererseits innovative Ansätze zu vernachlässigen.

Auch in diesem Jahr ist die Zielstellung, in der letzten Sitzung des StR am 12. Dezember 2019 einen Haushaltsentwurf vorzulegen.

Besondere kommunalpolitische Schwerpunkte bilden in diesem Jahr, sicherlich auch im Sinne der neuen Ortschafts- und Stadträte,

- die Fortführung des Projektes fahrradfreundliche Stadt,
- die Maßnahmen zur Verbesserung der Ordnung und Sauberkeit in unserer WES sowie
- das Projekt Industrie- und Gewerbegebiet Quarmbeck.

Ganz oben auf der Agenda steht auch die Realisierung der prioritären Investitionen im Straßenbau und bei der Ertüchtigung öffentlicher Einrichtungen ohne dabei die Exzellenz-Projekte, wie den Stiftsberg oder das FSE zu vernachlässigen.

Der Oberbürgermeister bedankte sich bei allen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Quedlinburg und der Stadt Gernode sowie den Helferinnen und Helfern des THW Ortsverbandes Quedlinburg. Sie alle konnten in ihren Jahresmitgliederversammlungen beeindruckende Zahlen ihres ehrenamtlichen Engagements abrechnen. „Wir sind froh, dass wir Sie haben!“ sagt der OB.

Weiterhin würdigte er die Aktivitäten und Erfolge der vielen sportinteressierten Bürger. Hand in Hand soll weiter mit den Vereinen am Erhalt, der Sanierung und dem Ausbau der sportlichen Anlagen gearbeitet werden. Als Königsweg erweist sich hier der Abschluss von Betreiberverträgen. Auch in diesem Zusammenhang ein großes Dankeschön an die vielen ehrenamtlichen Trainer, Übungsleiter und Betreuer, die viel Freundes- oder Familienfreizeit opfern.

Weiterhin geht sein Dank an alle Wahlhelfer, die eine ordnungsgemäße Kommunal- und Europawahl am 26. Mai 2019 erst ermöglichen. Zuletzt komplettiert durch 20 junge freiwillige Wahlhelfer des GutsMuths-Gymnasiums!

Projekt „Freizeit-, Sport- und Erholungsareal Lindenstraße“ – offizieller, öffentlicher Start

Nachdem im März 2019 der Eigentumsübergang der Flächen von der Welterbestadt Quedlinburg an den Vorhabensträger – der Bäder GmbH – notariell vollzogen wurde und nachdem mit dem Haushaltsplan der WES QLB und dem Wirtschaftsplan der **Bäder GmbH** die Grundlagen für eine solide Finanzplanung beschlossen und diese von der Kommunalaufsicht bestätigt wurden, fand am 15. April um 8 Uhr in der Lindenstraße am Eingang des ehemaligen Freibades „Klietz“ der offizielle öffentliche Start des Projektes „Freizeit-, Sport- und Erholungsareal Lindenstraße“ (FSE) statt.

Neben den Ausschreibungen für die Erschließung, die jetzt vorbereitet werden, soll geschaut werden, was schon gemacht werden kann, zum Beispiel die Vorbereitung des Geländes, auf dem noch Garagen abzureißen sind, so der Oberbürgermeister Frank Ruch.

Konrad Sutor, Vorsitzende der TSG GutsMuths verdeutlicht, dass es für die TSG sehr wichtig ist, dass der Sportgedanke eine Rolle spielt und dass das geplante Schwimmbecken mit 25- bzw. 50-Meter-Bahnen dann auch wieder Schwimmwettkämpfe in der Stadt möglich macht.

Offizieller, öffentlicher Start Projekt FSE



Foto: Brigitte Schmidt

Der Geschäftsführer der **Bäder GmbH**, Michael Wölfer, informierte zu dem Termin, dass vielleicht in einem Jahr schon erste Sportstätten, wie die Minigolf- oder die Tennisanlage in Betrieb gehen können. Das Bad soll bis 2022 oder 2023 folgen – wobei Lars Deuter, dessen Büro mit der Projektsteuerung beauftragt ist, eher von 2023 ausgeht, da alle Maßnahmen europaweit ausgeschrieben werden müssen. OB Frank Ruch deutet noch an, „einziger Luxus, den wir uns bei dem Projekt leisten wollen, wenn es in der Planung umsetzbar ist, soll ein beheizbares Wasserbecken sein, um die jährliche Nutzungszeit zu verlängern.“

Freiwillige Feuerwehr – Ernennung und Berufung in Ehrenbeamtenverhältnis

Im Vorfeld kam es im Februar und März 2019 in den Feuerwehrhäusern Gernrode und Quedlinburg zur Vorschlagswahl der Funktionen des Stadtwehrleiter und des stellvertretenden Stadtwehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Welterbestadt Quedlinburg.

Die beiden Amtsinhaber, Stadtwehrleiter Kam. Mike Possekel und sein Stellvertreter Kam. Sebastian Petrusch gaben ihre Zustimmung als Wahlvorschlag. Beide Kameraden wurden durch Ihre Kameradinnen und Kameraden für die jeweilige Funktion mehrheitlich vorgeschlagen.

In der Stadtratssitzung der Welterbestadt Quedlinburg am 11. April 2019 wurde dann die Ernennung und Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer von sechs Jahren jeweils einstimmig beschlossen. Die Ernennung von Jens Ahne, stellvertretender Ortswehrleiter der Ortswehr Gernrode, erfolgte zum 1. Mai, die von Mike Possekel, Stadtwehrleiter der FFW Quedlinburg und Sebastian Petrusch, stellvertretender Stadtwehrleiter, erfolgt zum 1. September 2019. Alle drei Inhaber bleiben somit weiter im Amt.

Wolfgang Scheller, Fachbereichsleiter Recht, Ordnung, Kultur, Bürgerservice und stellvertretender Oberbürgermeister betonte die Bedeutung für die Stadt, dass es zwei effiziente, leistungsstarke Feuerwehren als Ortswehren gibt und hob das Wahlergebnis als eindeutigen Vertrauensbeweis hervor.



Ortswehrleiter André Neumann erläutert den Wahl Ablauf

Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschuss Quedlinburg (WVLQ) tagte außerhalb

Zu einer außerplanmäßigen Sitzung kamen am 8. Mai die Mitglieder des WVLQ zusammen, um zu wichtigen Vergaben im Bereich Städtebau und Sachsen-Anhalt-Tag abschließend zu entscheiden. Wie bereits des Öfteren der Fall wurde eine Sitzung des Wirtschaftsausschusses in einem in der Welterbestadt Quedlinburg ansässigen Unternehmen durchgeführt. Die qtec Kunststofftechnik GmbH auf dem Gewerbegebiet „Auf den Steinen“ im OT Stadt Gernrode war diesmal

das Ziel des Ausschusses. Die Firma ist Spezialist für thermoplastische Kunststoffteile und -systeme. Bei der anschließenden Unternehmensführung konnten sich die Ausschussmitglieder über die eingesetzte modernste Technik informieren. Technische Spritzgussteile aus Thermoplast sind komplett montierte Systeme aus Kunststoff und Metall und damit Teil vieler Endprodukte, von der Haushaltstechnik bis zum Automobil.



Fotos: Jürgen Meusel



**STADTWERKE
QUEDLINBURG**
Energie und Service

EnergieDach
Sonnenstrom für uns

Heute schon an morgen denken
Erzeugen Sie Strom zu Hause - mit dem
cleveren System **EnergieDach**

Haben Sie nicht auch schon einmal darüber nachgedacht,
ihren Strom selber zu erzeugen?
Aus Sonnenenergie? Umweltfreundlich und dazu noch zu günstigen und langfristig stabilen Kosten?
Dann haben wir mit unserem EnergieDach die Lösung für Sie!

www.stadtwerke-quedlinburg.de/energiesdach

› Quedlinburg im Programm des MDR-Fernsehen und Rundfunks

Am und rund um den Sachsen-Anhalt-Tag ist die Welterbestadt Quedlinburg im Programm des Mitteldeutschen Rundfunks ausgesprochen präsent. Neben ganz viel aktueller Berichterstattung werden auch alte DEFA-Spielfilmproduktionen, die einst in Quedlinburg gedreht wurden, gesendet. Hier ein Auszug der Fernsehsendungen aus und über Quedlinburg:

„Unterwegs in Sachsen-Anhalt – In Quedlinburg“

i Termin: Sa, 25.05.2019 **Zeit:** 18.15 Uhr

„Der Osten – entdecke wo Du lebst“ mit dem Beitrag „Unter Dach und Fach – Quedlinburg und sein Welterbe“

i Termin: Di, 28.05.2019 **Zeit:** 21 Uhr

„Wunderbares Schlagerland: Quedlinburg

mehrere Liveberichte vom Sachsen-Anhalt-Tag

i Termin: Fr, 31.05.2019 **Zeit:** 20.15 Uhr

„Rätsel, Mythen und Legenden“ mit dem Beitrag „1100 Jahre Deutschland? Die Königssage vom Finkenherd“

mehrere Liveberichte vom Sachsen-Anhalt-Tag

i Termin: Sa, 01.06.2019 **Zeit:** 12.30 Uhr

„Festumzug zum Sachsen-Anhalt Tag“

mehrere Liveberichte vom Sachsen-Anhalt-Tag | Der Festumzug wird ab 11 Uhr im Livestream auf MDR.de gezeigt.

i Termin: So, 02.06.2019 **Zeit:** 14 Uhr

Alle Infos zu den aktuellen Sendeplätzen auf www.mdr.de

IMPRESSUM

Nächste Ausgabe Nr. 7: 29.06.2019

Redaktionsschluss: 04.06.2019

Herausgeber: Welterbestadt Quedlinburg, Der Oberbürgermeister
Markt 1 | 06484 Quedlinburg | www.quedlinburg.de

Annahme von Texten für das Amtsblatt: qurier@eckpunkt.de

Druck: Quedlinburger Druck GmbH | Groß Orden 4 | 06484 Quedlinburg

Verteilung / Briefkastenzustellung: Mediengruppe Magdeburg
Media Marketing Magdeburg GmbH | Bahnhofstr. 17 | 39104 Magdeburg

Redaktion: Stadt Quedlinburg, Öffentlichkeitsarbeit
(Holm Petri, Brigitte Schmidt, Sabine Bahß)

eckpunkt – Die Medienagentur GmbH (Tosca Zadow)

Konzeption, Layout, Satz, Druck und Anzeigen:

eckpunkt – Die Medienagentur GmbH

Frau Tosca Zadow | Steinbachstr. 5a | 06502 Thale

Tel.: (0 39 47) 77 29 466 | Fax.: (0 39 47) 77 29 467 | zadow@eckpunkt.de

Erscheinungsweise: monatlich,

kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Welterbestadt Quedlinburg

Fotos: Jürgen Meusel, Sabine Bahß, Tosca Zadow, Holm Petri,
Brigitte Schmidt, n'Rico Kreim, www.pixabay.de, www.freepik.com

Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers und der Redaktion nicht gestattet. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wieder, nicht die des Herausgebers oder der Redaktion.

Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit übernimmt der Herausgeber und die Redaktion keine Gewähr. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Sachsen-Anhalt-Tag • 31.5.-2.6.2019

Festplatz bei den Stadtwerken Quedlinburg • Rathenastr. 9

**Freitag, ab
18.30 Uhr
local heroes Harz**

Der Hotspot für Sachsen-Anhalts Newcomer. Bands aus der Region spielen um das Ticket fürs Landesfinale Sachsen-Anhalt.



mit
dabei:

Die Streber (Deutschpunk)
Bläcklist (Rock/Poppunk)

The Blue Rabbit (Blues, Funk und Punk)
Eager To Travel (Punk- und Deutschrock)



Hellfire
A Tribute to AC/DC



mit
**Cassie Palme
& Ted Stanetzky**



Rockland ofm
RADIO AN UND LAUT

Samstag, ab 11 Uhr

**radio SAW
Familien-Arena**
mit Sport & Spiel



Samstag, ab 15 Uhr

**Die radio SAW
Autoshow:**
Gewinnspielkarte
vor Ort ausfüllen und einen
Fiat 500 gewinnen!

**Gewinn
mich!**



mit **Toni Rupprecht
& Jana Lammich**



**Singer-Songwriter
BENNE**

Samstag, ab 19 Uhr

**radio SAW
HIT ARENA**
mega Queen-Show
Queen Kings



Breakdance Weltmeister
Da Rookies



**radio SAW
Dancer**



Popstar
Laith Al-Deen



Teenie-Star
Lukas Rieger



mit **Holger Tapper
& Freddy Holzapfel**

Sichert Euch am Samstag die **Gewinnspielkarten** von den **Stadtwerken Quedlinburg**! Es warten viele tolle **Sofort-Gewinne** und die Chance auf ein cooles **Conway-E-Bike**! Die Auslosung des E-Bikes findet dann bei der **HIT ARENA** am Abend statt.



**Gewinnt
ein E-Bike!**

Am gesamten Wochenende die **Action-Highlights von Harzdrenalin** erleben: Mega-Zipline und Wallrunning!



**STADTWERKE
QUEDLINBURG**
Energie und Service

radio SAW

UKW • WEB • APP • DAB+



KUNDENKARTENPARTNER VORGESTELLT: FISCHRESTAURANT HÖSSLER

Mit der kostenlosen Q-Energie Kundenkarte erhalten Sie zahlreiche Preis- und Servicevorteile bei unseren Kundenkartenpartnern.

Einer von ihnen das Fischrestaurant Hössler. Hier erhalten Sie mit der Q-Energie-Kundenkarte einen Rabatt von 10% auf Speisen und Getränke im Restaurant.

In nunmehr zweite Generation wird von Hösslers neben dem bekannten Bistro in der Steinbrücke das Fischrestaurant geführt. Was selbst viele Quedlinburger nicht wissen: In der warmen Jahreszeit führt der Gang durch das Haus in einen Biergarten mit mediterranem Flair.

1991 übernahm Klaus Hössler, damals Handelsvertreter für Frischfisch und Restaurantbetreiber im Braunschweiger Raum, das Fischgeschäft und erwarb das Gebäude ein Jahr später von der Stadt. Nach umfangreicher Sanierung wurde es das modernste Fischgeschäft mit Imbiss in der Region, 2002 folgte die Eröffnung des Biergartens



und 2006 die des neugebauten Restaurants. Damals wie heute sind Klaus Hössler und Sohn Oliver, der die Geschäftsführung 2011 übernahm, stolz auf das breite Angebot an frischem Fisch und Meeresfrüchten. Ihre zusätzlichen Events sind gefragt, das „Weihnachtsbuffet“ beispielsweise ist stets schon ab November ausgebucht. Hinzu kommen jährlich das Osterbuffet, das mediterrane Buffet im Juli und das Muschelevent im Oktober.

Doch auch zu jeder anderen Zeit sind Alle, die Lust auf gutes Mittagessen oder einen gemütlichen Abend mit deutschem oder internationalem Essen haben, im Fischrestaurant Hössler herzlich willkommen.

Öffnungszeiten:

Mo bis Do 11 - 20 Uhr
Fr und Sa 11 - 21 Uhr
So 11 - 15 Uhr

Anschrift und Kontakt:

Fischrestaurant Hössler,
Steinbrücke 21, 06484 Quedlinburg, Tel.: 03946/915255

Gegen Vorlage dieses Coupons und Ihrer Q-Energie-Kundenkarte erhalten Sie **vom 03. bis 30. Juni 2019 zu allen Restaurantgerichten (nicht Bistro!) kostenlos ein kurzes Getränk**, wahlweise ein klassisches Verdauungsschnäpschen oder einen Espresso.

STADTWERKE-MITARBEITER/INNEN ORGANISIEREN WIEDER BLUTSPENDE-AKTION

Nach der rekordverdächtigen Blutspende-Aktion im letzten Jahr und deshalb langen Wartezeiten für die Spendewilligen, haben die Mitarbeiter/innen der Stadtwerke Quedlinburg gemeinsam mit dem DRK-Blutspendedienst NSTOB nach Optimierungsmöglichkeiten gesucht und diese auch gefunden.

Nach der Spende warten wieder selbst gebackene Kuchen, frische Salate und sonstige Leckereien sowie Deftiges vom Grill auf alle Spendewilligen.

Weil Blutspenden wichtig ist und Leben rettet, werden jedes Jahr Blutspender gesucht, um den Bedarf und die

Versorgung konstant zu decken. Alleine seit 2010 hat der DRK-Blutspendedienst NSTOB 50.000 Stammspender auf Grund des Spenderalters oder Krankheit verloren. Unter dem Motto „Spender werben Spender“ richtet sich der DRK-Blutspendedienst NSTOB mit seiner Sommeraktion insbesondere an die Bürger/innen, die noch nie Blut gespendet haben und damit als Erstspender/innen gelten. Darum gibt es eine besondere Sommeraktion „Blutspendefreunde“.

Jede/r Blutspender/in, die/der eine/n Erstspender/in zur Spende mitbringt, erhält ein Badetuch als besonderes Dankeschön für sein Engagement, passend für die heißen Tage in Form eines „Lebensretter“-Badetuchs (ein Handtuch unabhängig von der Anzahl der mitgebrachten Erstspender/innen, nur so lange der Vorrat reicht).



Fast 140 Spender folgten im letzten Jahr dem Aufruf der Mitarbeiter/innen der Stadtwerke Quedlinburg, für einen guten Zweck Blut zu spenden. Animiert über Plakate, Banner, Firmeneinladungen und soziale Medien, sind damit fast drei Mal so viele Spender/innen erschienen, wie üblicher Weise vom DRK erwartet. Das führte, zum Bedauern aller Beteiligten, zu langen Wartezeiten. „In diesem Jahr soll das durch einen zweiten Arzt bzw. eine zweite Ärztin und einem personell verstärkten Spenderteam deutlich besser werden“ verspricht Katja Cierpinsky, Mitarbeiterin der Stadtwerke Quedlinburg GmbH.

Neben der Blutspende am 13.06.2019 von 14.00 – 19.00 Uhr wird auch wieder ein/e Vertreter/in der „Deutsche Stammzellspenderdatei (DSD)“ vor Ort sein, bei dem man sich registrieren lassen kann.

Für die ersten 100 Spendewilligen gibt es am Empfang noch eine kleine Überraschung von den Stadtwerke Quedlinburg.

Grundsätzlich kann jeder gesunde Erwachsene ab 18 Jahren Blut spenden. Mehrfachspender können nach individueller Entscheidung der Ärzte des DRK-Blutspendedienst NSTOB bis zu einem Alter von 72 Jahren (bis zum 73. Geburtstag) spenden. Frauen können 4-mal, Männer sogar 6-mal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens 8 Wochen liegen. Mitbringen sollten die Blutspender/innen ihren Unfallhilfe- und Blutspenderpass sowie einen amtlichen Lichtbildausweis.

Hintergrund: Bereits zum 8. Mal organisieren die Mitarbeiter/innen der Stadtwerke Quedlinburg eine Blutspende-Aktion. Die vom DRK je Spender zur Verfügung gestellte Verpflegungspauschale wird von den Mitarbeiter/innen des regionalen Energiedienstleisters an ein regionales Kinder- und Jugendprojekt gespendet.



SAISONERÖFFNUNG OSTERTEICH GERNRODE

Am 1. Juni 2019 wird wieder die Badesaison am Waldbad Osterteich Gernrode eröffnet. „Wir eröffnen nicht trotz des Sachsen-Anhalt-Tages, sondern gerade wegen,“ beginnt Michael Schmidt, Bereichsleiter Technik seinen Satz „bei dem heißen Programm zum Sachsen-Anhalt-Tag kann der eine oder andere bestimmt mal eine Abkühlung vertragen.“ Und für die Eröffnung wurde der Osterteich schon mächtig herausgeputzt. Die Spielgeräte sind wieder montiert und sogar ein richtiger Toilettenwagen, statt der bisheri-

gen Dixis, steht den Badegästen zur Verfügung. An schönen Tagen steht auch wieder ein Imbisswagen für das leibliche Wohl bereit. Die Preise und Öffnungszeiten sind zum Vorjahr gleich geblieben, der Vorteil für die Q-Energie Kundenkarteninhaber auch. Demnach zahlen Erwachsene gegen Vorlage der Q-Energie Kundenkarte für die Tageskarte den ermäßigten Preis und Kinder zahlen sogar bis zum 16. Lebensjahr keinen Eintritt.









Neue Heizung pachten statt kaufen - EnergieBlock

Mit dem EnergieBlock erhalten Sie eine moderne und effiziente Erdgas-Brennwert-Therme, die genau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist. Wir übernehmen die Anschaffungskosten, die Kosten für Wartung und Instandhaltung und die Rechnung Ihres Schornsteinfegers. Unser Rundum-Sorglos-Paket für mindestens 10 Jahre.

www.stadtwerke-quedlinburg.de/energieblock